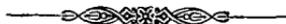


Schweizerische Bundesversammlung.

Die gesetzgebenden Räthe haben am 18. Dezember 1890 beschlossen, es solle im nächsten Frühjahr als Fortsetzung der dieb-jährigen Wintersession eine Session stattfinden, deren Beginn durch den Bundesrath festzusetzen sei.

Die Wintersession ist am 20. Dezember geschlossen worden. Die Uebersicht der Verhandlungen beider Räthe während derselben wird als Beilage zum schweizerischen Bundesblatt nächstens folgen.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 22. Dezember 1890.)

Nachgenannte Theilnehmer an der Offizier-Bildungsschule Zürich werden zu Lieutenants der Kavallerie (Guiden) ernannt:

Sarasin, Charles, in Genf.

Haffter, Paul, in Fluntern.

de Pury, G. Alph., in Neuenburg.

Der Ersparnißkasse Uri in Altorf wird unter der nach Art. 12, 14 und 30 des Banknotengesetzes geleisteten Kantonsgarantie die Erhöhung der Notenemission von Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 bewilligt.

Die schweiz. Bundeskanzlei wird ermächtigt, eine neue Ausgabe der Kantonsverfassungen drucken zu lassen, in welcher alle bis Ende 1890 erfolgten Abänderungen bertucksichtigt werden sollen.

Schweizerische Bundesversammlung,

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.12.1890
Date	
Data	
Seite	519-519
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 091

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.